

# Pflanzenentwicklungs- und Ertragsvergleich im Winterweizen beim Einsatz von Wachstumsregulatoren an einem Trockenstandort

## Projektverantwortlicher

Jan Petersen, Fachhochschule Bingen, Berlinstr. 109, 55411 Bingen; Tel.: 06721 / 409181, E-mail: [petersen@fh-bingen.de](mailto:petersen@fh-bingen.de)

## Projektbeteiligte

Fachhochschule Bingen (St. Wendelinhof),

## Projektlaufzeit und Versuchsort

2008; St. Wendelinhof, Bingen

## Projektziele/Hypothesen

Der neue Wachstumsregler Medax Top (Prohexadion-Calcium + Mepiquatchlorid) soll die Standfestigkeit von Getreide aber auch die Trockentoleranz durch Induktion verstärken. Wurzelwachstums verbessern. Im Vergleich zu anderen Wachstumsregulatoren wurde auch in diesem Jahr die Wirkung von Medax Top auf Ertrag und Halmlänge untersucht.

## Projektförderer

Eigenmittel

## Kurzdarstellung

Die unterschiedlichen Wachstumsregler bzw. Kombinationen wurden im Stadium BBCH 32 in einem Sortengemisch ausgebracht.

## Varianten:

1.Kontrolle
2.Moddus 0,5 l/ha
3.CCC 0,5 l/ha + Moddus 0,25 l/ha
4.Medax Top 0,5 l/ha + Turbo
5.Medax Top 1,0 l/ha + Turbo
6.Moddus 0,5 l/ha + Turbo
7.CCC 0,5 l/ha + Moddus 0,25 l/ha + Turbo
8.CCC 1,0 l/ha + Moddus 0,5 l/ha + Medax Top 1,0 l/ha + Turbo

Abbildung 1 zeigt die Halmlängen vom Weizen zur Ernte. Einkürzungen bis 50 % wurden erreicht. Interessant ist, dass mit dem Zusatz von Schwefelsaurem Ammoniak (Turbo) zu Moddus eine deutlich stärkere Einkürzung erreicht werden konnte als ohne Additiv. Die Variante mit der Kombination von 0,5 l/ha Moddus + 1,0 l/ha Medax top + 1,0 l/ha CCC + Turbo führte zu einer sehr starken Einkürzung. Diese Variante sollte ertragliche Schäden am Weizen provozieren. Dieses ist mit einer Ertragsreduktion um ca. 10 dt/ha auch gelungen. Die anderen Varianten mit höherer Einkürzung führten zu etwas höheren zu Mehrerträgen im Vergleich zur unbehandelten Kontrolle (Abb. 2).

## Schlussfolgerung

Wie bereits in den vergangenen Versuchsjahren führte die stärkere Einkürzung des Weizens tendenziell zu höheren Erträgen. Diese Effekte sind sowohl mit Moddus wie mit Medax Top zu erzielen.

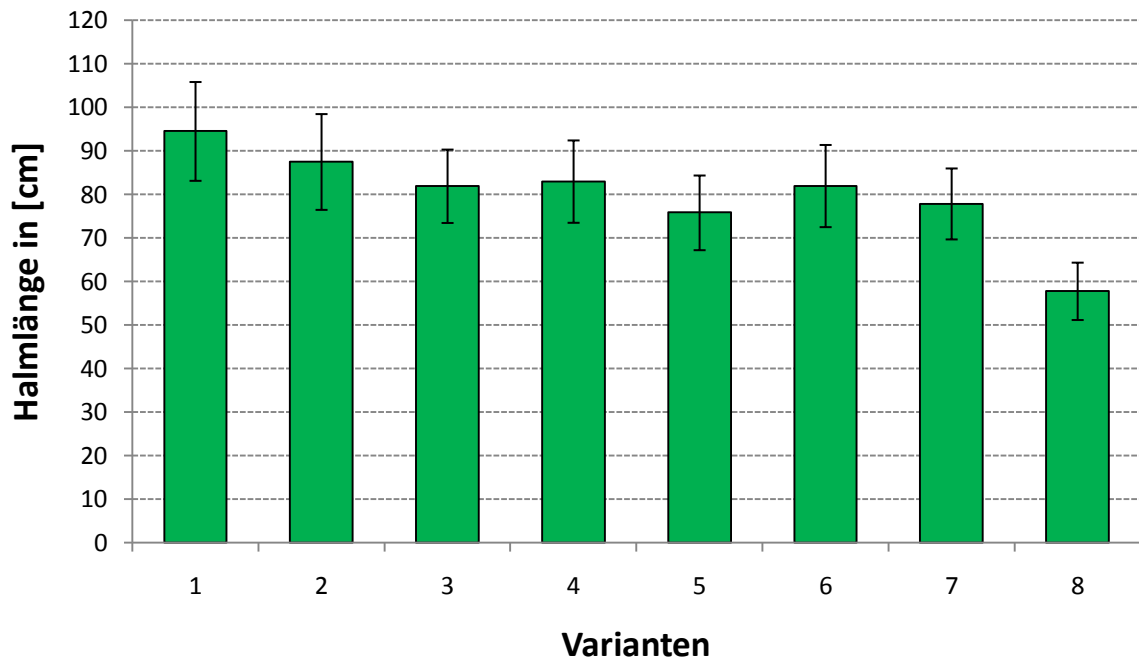


Abb. 1: Halmlänge von Weizen zum Erntezeitpunkt in Abhängigkeit des einmaligen Einsatzes verschiedener Wachstumsregulatoren im Stadium BBCH 32

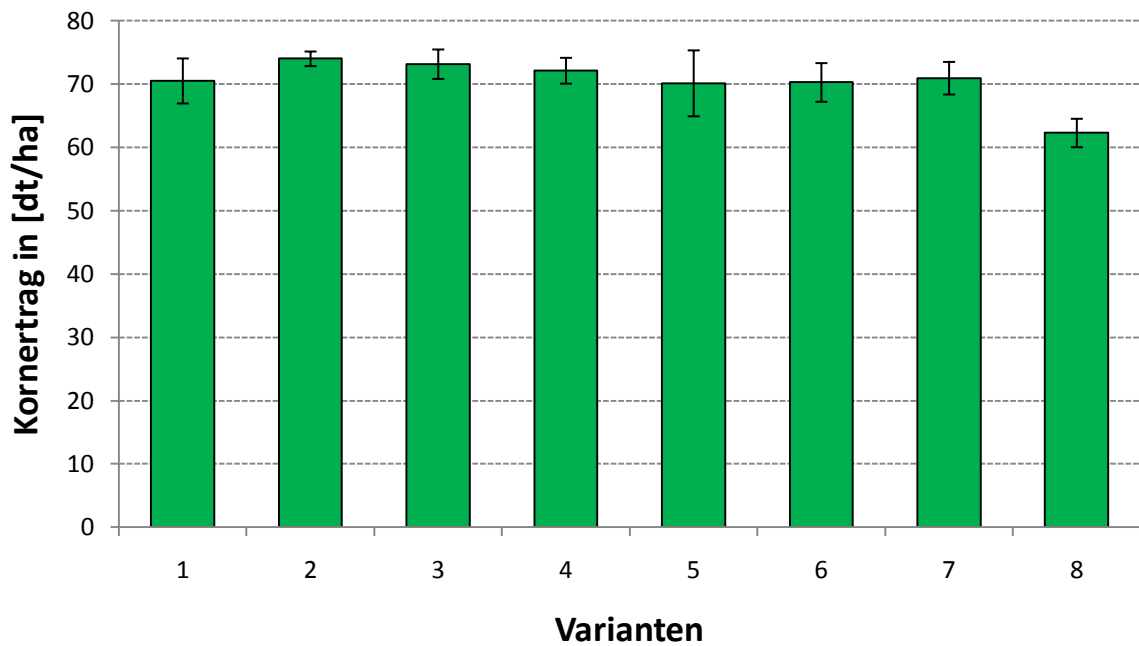


Abb. 2: Weizenertrag in Abhängigkeit des einmaligen Einsatzes verschiedener Wachstumsregulatoren im Stadium BBCH 32